

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 44 (1997)
Heft: 7-8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

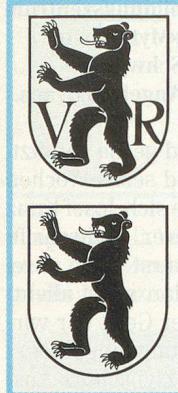
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kantonaes Ausbildungszentrum Bächli**Benutzung des Zentrums zum Nulltarif**

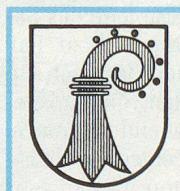
re. Das Ausbildungszentrum «Bächli» in Teufen wird von den beiden Halbkantonen Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden gemeinsam betrieben. Im vergangenen Jahr war es zu über 90% ausgelastet. Der Zivilschutz belegte das Zentrum mit 3600 Personentagen. An 41 Tagen bildete die Feuerwehr aus, an 52 Ta-

ge waren es militärische Einheiten, an 15 Tagen die Polizei und an 12 Tagen Samariter und Sanitätsdienst. Hinzu kamen verschiedene andere Institutionen wie zum Beispiel der Gewerbeverband, kantonale Ämter und Vereine. Anfragen für die Benutzung des Zentrums für verschiedenste Zwecke gehen bei den kantonalen Ämtern laufend ein. Verkehrskadetten und Fahrlehrer sind ebenso interessiert wie Katastrophenhundeführer, Gesangsvereine, Theatergruppen oder Privatleute. Kunststück! Nur die Armee bezahlt im Zentrum eine Benutzungsgebühr. Und mit Assekuranzdirektion und Feuerschutzaamt gibt es Nutzungsverträge. Ansonsten gilt der Nulltarif. Hans Sixer vom Amt für Bevölkerungsschutz rechnet damit, dass die Fremdbenutzung im laufenden Jahr noch um etwa 30 Prozent gegenüber dem Vorjahr ansteigen wird. «Das Zentrum könnte sich auch sehr gut für private Seminaranbieter eignen», vervollständigt Hans Sixer seine Ausführungen. □

Kantonaes Ausbildungszentrum Oberwiesen**Klein, aber fein und mitten im Grünen**

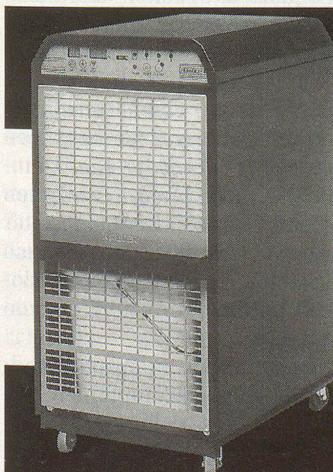
re. Gemäss Auskunft von Georges Müllhaupt, Instruktor und Leiter des Schaffhauser kantonalen Ausbildungszentrums in Schleitheim / Oberwiesen, ist das Zentrum zu etwa 75 Prozent ausgelastet. Allerdings sind im Zentrum zwei Klassenzimmer während des ganzen Jahres vom Zivilschutz und der Feuerwehr belegt. Eine grössere Auslastung liesse sich allenfalls erreichen, wenn alle verfügbaren Infra-

strukturen maximal genutzt würden. Maximal ist jedoch nicht gleichbedeutend mit optimal. 1996 wurden in Oberwiesen 2616 Zivilschutz-Personentage Dienst geleistet. Weitere Zentrumsbenutzer sind die Feuerwehr (an 42 Tagen), das Militär (18), die Polizei (14), Samariter (4) und der Zoll (16). Für weitergehende Nutzung ist das Zentrum wegen seiner Lage abseits der Ballungszentren nicht unbedingt geeignet. Es bestehen denn auch keine Verträge mit Fremdbenutzern, und es wird auch keine Werbung für Fremdnutzung gemacht. Im Kanton Schaffhausen werden andere Prioritäten gesetzt, um die Kosten für den Zivilschutz so tief wie möglich zu halten. Erste Priorität hat eine straffe und effiziente Verwaltung. Wer mit ihr vertraut ist, erteilt ihr dasselbe Attribut wie dem Zentrum Oberwiesen: «Klein, aber fein». □

Kantonaes Ausbildungszentrum Langenbruck**Geeignet auch für Wiederholungskurse**

re. Das Ausbildungszentrum des Kantons Basel-Landschaft in Langenbruck wurde einer umfassenden Renovation unterzogen. In diesen Tagen dürften die Arbeiten beendet sein. Wegen der aus diesem Grund eingeschränkten Belegung sind die für 1996 angegebenen 6290 Personen-

Ausbildungstage, wovon 2100 in der San Hist und im KP Niederdorf, nicht unbedingt aussagekräftig. Hans-Ueli Bertschi, Leiter Ausbildung im Amt für Bevölkerungsschutz, sprach jedoch ein anderes Thema an. Ausbildungszentren mit ihren guten Infrastrukturen eignen sich auch für Wiederholungskurse kommunaler ZSO. In dieser Richtung betreibt das Zentrum denn auch Werbung bei den Gemeinden. Bertschi denkt insbesondere an Wiederholungskurse des Rettungsdienstes, der darauf angewiesen ist, auf einer Trümmerpiste üben zu können. Nun, nachdem das Zentrum renoviert ist, zieht das ABS ab 1998 auch Nutzungsverträge mit Fremdbenutzern in Betracht. □

**Feuchtigkeit in Schutzräumen?**

- Die neue Luftentfeuchter-Generation – vollautomatisch, robust, zuverlässig
- 11 Modelle für jeden Einsatz
- Kostenlose Feuchtigkeitsmessungen
- Seit über 60 Jahren bewährt

Krüger + Co.AG
9113 Degersheim SG, Telefon 071/372 82 82

Siebnen SZ, Zizers GR, Samedan GR, Dielsdorf ZH, Weggis LU,
Greilingen BL, Münsingen BE, Forel VD, Gordola TI

Senden Sie mir detaillierte Infos über
Luftentfeuchter für Schutzräume:
Name: _____
Strasse: _____
PLZ/Ort: _____
senden an: Krüger + Co.AG, 9113 Degersheim SG



KRÜGER